

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 95 (1969)

Heft: 4

Illustration: Ist das unklar genug?

Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

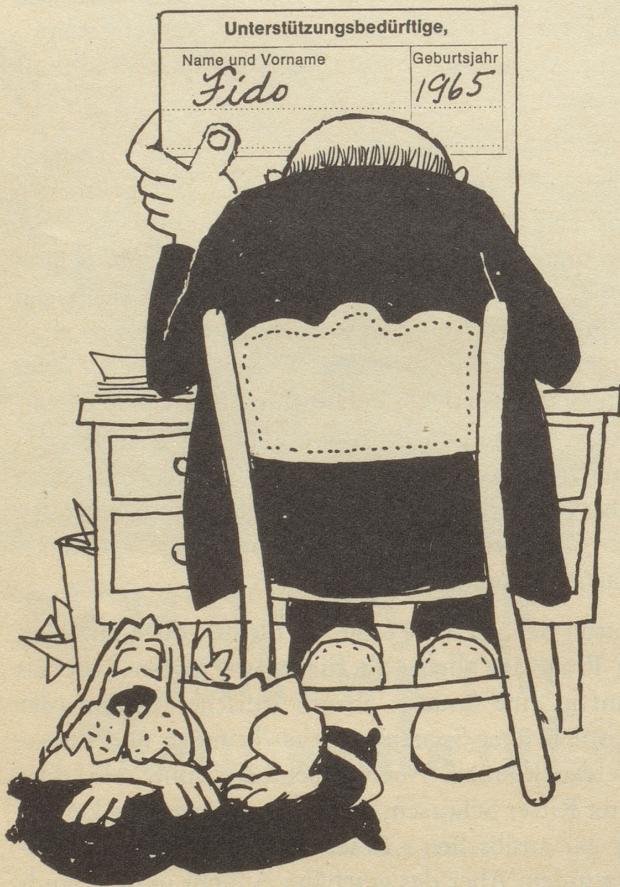
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hans Moser zeichnet:

Ist das unklar genug?

Eine heitere Wanderung durch das Unterholz schweizerischer Steuerformulare

Text: Robert Däster

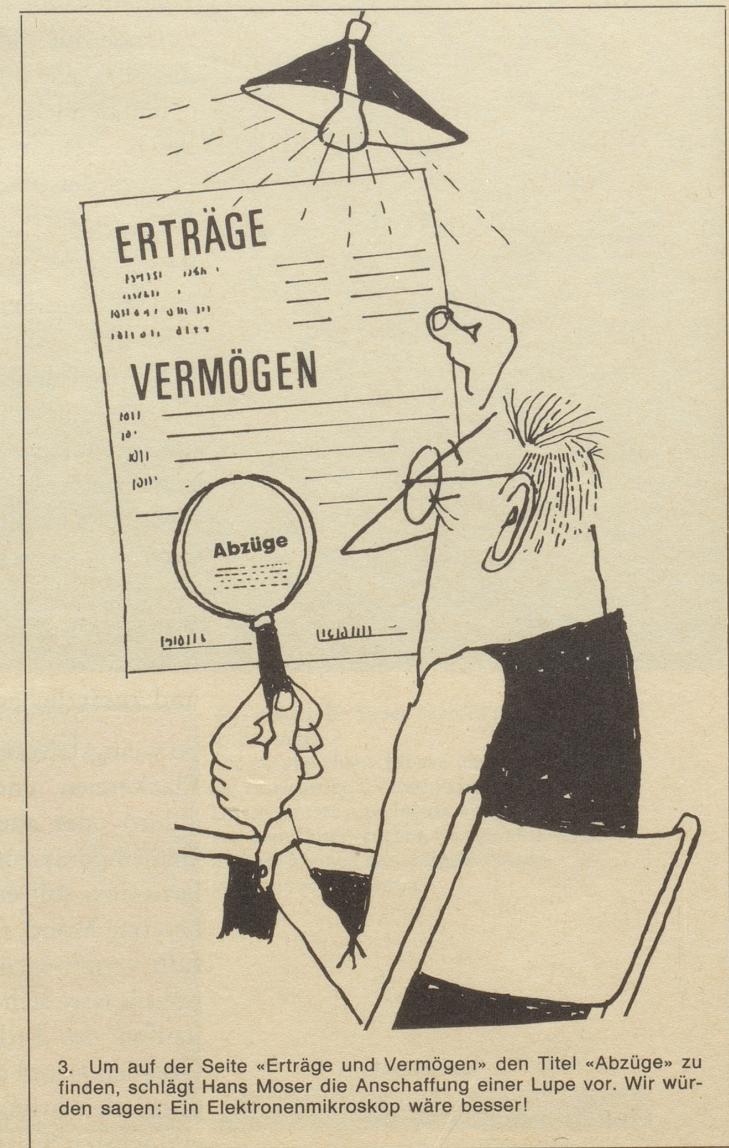


2. Halt – auch wenn Hunde anspruchsvoller sind als Kinder, darf man sie keinesfalls unter die Unterstützungsbedürftigen einreihen! Wohl aber, wenn das mit den Hundesteuern so weitergeht, bald einmal die Hundehalter!



1. und Einführung:

Zu jeder Steuererklärung gibt es eine Wegleitung. Nur zu den Wegleitungen gibt es keine Wegleitungen, weder ernsthafte noch heitere. Der Nebelpalter behauptet – und will hier seine These vorbringen –, daß eine heitere Wegleitung sich auf die Steuermoral unerhört günstig auswirken würde!



3. Um auf der Seite «Erträge und Vermögen» den Titel «Abzüge» zu finden, schlägt Hans Moser die Anschaffung einer Lupe vor. Wir würden sagen: Ein Elektronenmikroskop wäre besser!



Wohn- und Geschäftshäuser sind zum Mittel des Verkehrswertes und des zweifachen Ertragswertes der letzten sechs Jahre zu bewerten. In der Regel gilt folgende Formel:

$$\frac{B \cdot F^3}{30} \sqrt{\frac{O}{\pi}} = \frac{1 \times \text{Verkehrswert} + 2 \times \text{Ertragswert}}{3} \cdot \frac{(r_1 \cdot r_1 + r^2 \cdot r)}{\sqrt{h \cdot (B \cdot r^4)}}$$

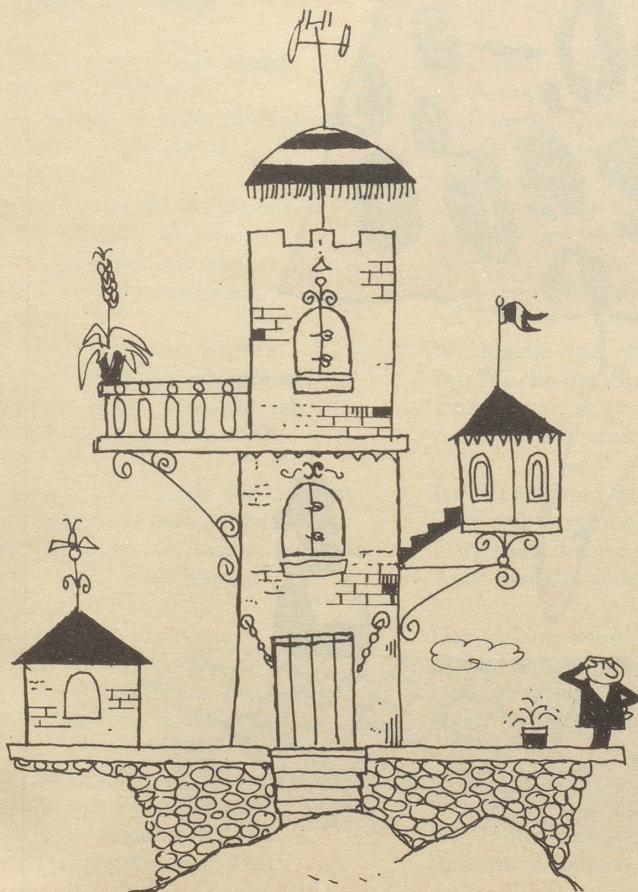
Kapitalisierungssatz

$$\frac{B^2}{\sqrt{3}} = \left(\begin{array}{l} \text{Ertragswertes} \\ \hline 7 \% \\ 6,5 \% \\ 6 \% \end{array} \right) + \frac{\text{Erstellungsjahr der Gebäude}}{F^2 + \sqrt{60 + B}}$$



4. Wir haben die Formel zur Bewertung von Wohn- und Geschäftshäusern zuhanden unserer Leser etwas vereinfacht. Wir geben zu – so einfach wie Einsteins Quantentheorie ist sie nicht. Vermutlich hätte aber der große Physiker auch keine simplere gefunden. Wer weiß, ob ihn damals, als er in Bern arbeitete, nicht schweizerische Steuerformulare zum Ausknobeln einfacherer Denkaufgaben, wie z.B. der Relativitätstheorie, trieben ...

Bei Einfamilienhäusern, Villen, Ferien- und Weekendläsern sind Bruttomietwerte einzusetzen, die für ähnliche Liegenschaften in gleicher Wohnlage, gleichen Alters, mit gleichen Nutzräumen (Anzahl Zimmer, Garage und andere Räume) und mit gleichen Gartenanlagen bezahlt werden müssen.



5. ... wie diese Anweisungen befolgt werden können, ist uns ein Rätsel! Haben Sie je einen Hausbesitzer gesehen, der zugibt, daß irgendwo auf der Welt auch nur etwas entfernt Aehnliches besteht wie sein Haus?

steuererklärung

Der Unterzeichnete erklärt, die Steuererklärung vollständig und wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben.

UNTERSCHRIFT



6. Wenn es eine Unterschrift gibt im Leben, die durch ihre Sicherheit, ihre kühnen Züge und ihre unerschrockenen Schnörkel Gelassenheit und ruhigstes Gewissen ausstrahlen muß, so ist es die Unterschrift auf dem Steuerformular! Da gibt es nichts als üben, üben und nochmals üben! Bis auch die leisensten Zuckungen des schlechten Gewissens aus dem Schriftbild verschwunden sind!